

06.12.07 KOLUMNE: 9mm Mittagspausenphilosophie - Teil 56

Beigesteuert von Genom
Donnerstag, 6. Dezember 2007
Letzte Aktualisierung Mittwoch, 19. Dezember 2007

Knochenkoks

Schneid mich

und befrei mich

aus den Fängen

dieser Klänge.

Betör mich,

zerstör mich,

reiß mir das Blut aus der Brust,

es ist kein großer Verlust.

Ich weine,

alleine,

in den Augen triefen mir die fettesten schweine,

eine Blume in den Gaumen,

bis ich weine

und erhänge mich am Gottesbaum.

Verletz mich

und entsetz mich,

sag dass du mich liebst

und du mir nichts vergibst.

So gottlos abserviert,

hast dich von mir kuriert,

mich fallen gelassen,

dich gegen mich imprägniert.

Mit einem rostigen Nagel

schabt der Hänker an mir

und ich flehe ihn an,
ich will zurück nur zu dir.

Und in den Kellern der Gruft
spüre ich den Verlust,
wie Maden sich an mir vergehen,
es ist nicht leicht zu verstehen.
Will dich doch nur wieder sehen.

Beginn in Erde zu wühlen,
reib meine Knochen in Mühlen,
zieh sie tief in den Hals
und flüster dann "Gott erhalt's"…

Genom